

Sterling Ruby MIX PIZ March 12 - April 16 2017



Sterling Ruby

DRFTRS (6350), 2017, Collage, paint, and glue on paper
52.39 x 33.97 cm, (20 5/8 x 13 3/8 inches)

© Sterling Ruby; Courtesy Sterling Ruby Studio
and Vito Schnabel Gallery

Vito Schnabel Gallery präsentiert MIX PIZ, eine Ausstellung neuer Werke von Sterling Ruby. Der Titel vereinigt zwei Aspekte der Show. "mix" steht für die Mixtur von Materialien, die Ruby für diese Räumlichkeiten zusammengestellt hat – Bronzen, Mobilés, Collagen, Malerei und Keramik – und "Piz", was "Gipfel" auf Romanisch bedeutet, eine der offiziellen Landessprachen der Schweiz, welche im Engadin gesprochen wird. Piz ist ein gängiges Präfix in Namen von vielen Schweizer Bergen.

Nietzsche entwickelte seine Theorie der ewigen Wiederkunft auf langen Wander-touren im Engadin. Bei der letztjährigen Installation seiner STOVES Ausstellung in St.Moritz begann Ruby sich in Gedanken mit der intellektuellen Geschichte und der Landschaft dieser Region auseinanderzusetzen, welche sich als ein Katalysator für sein Schaffen von eigener idyllischer Umgangssprache und Symbolismus herausstellte. Eine freie Assoziation verbindet das Wandern in dieser Region mit der Bewegung der Planeten sowie der ewigen Wiederkunft, durch unterschiedliche Werke und vielfältige Materialien – von der Collage bis hin zu Keramiken.

Die grosse Bronze Modern Hiker und die zerklüfteten Stalagmiten die die DRFTRS-Collagen umrahmen, geben die Gipfel der Engadiner Bergwelt wieder. *MOONRISE/MOONSET* mit seiner silbernen Nitrat-Patina, beinhaltet zwei kreisförmige mondähnliche Formen, übereinander aufgetürmt. Die hellen, gelben runden Keramiken zitieren die Sonne. Ein viszerales rotes Gemälde beschwört einen Blutmond herauf. Dessen Titel *HALF TETRAD*, bezieht sich auf das astronomische Ereignis einer Tetrade – vier aufeinanderfolgende Mondfinsternisse innerhalb eines Zeitraums von zwei Jahren, ein Phänomen welches mit Prophezeiungen der Apokalypse in Verbindung gebracht wird.

Dies ist Sterling Ruby's zweite Einzelausstellung, die von der Vito Schnabel Gallery präsentiert wird. Die erste Ausstellung, *STOVES*, war eine Installation von zwei von Ruby's grossformatigen, voll funktionsfähigen Holzbrennöfen, jeder von ihnen vier bis fünf Meter hoch, aufgestellt im Garten des Kulm Hotels gegenüber der Galerie, von Dezember 2015 bis März 2016. Ruby's Werke waren zuletzt auch Teil der von Bob Colacello kuratierten Ausstellung *The Age of Ambiguity: Abstract Figuration/ Figurative Abstraction*.

Sterling Ruby ist für den vielfältigen Einsatz von Materialien und ästhetischen Arbeitsweisen bekannt, von aus getränktem Polyurethan, Bronze und Stahl gegossenen Skulpturen in hoch-glanz Optik über Zeichnungen und Collagen, reich glasierten Keramiken, Spray-Gemälden, Fotografie und Video, bis hin zu Textilen Werken, die er in Form von Decken, Wandtepppichen und grossen weichen gestopften Skulpturen herstellt.

Ruby hat in folgenden Institutionen ausgestellt: Ullens Center for Contemporary Art, Beijing; Museum of Modern Art, New York; Drawing Center, New York; Museum of Contemporary Art, Chicago; Walker Art Center, Minneapolis; Institute of Contemporary Art, Philadelphia; Museum of Contemporary Art, Los Angeles; Musée de la Chasse et de la Nature, Paris, Frankreich; FRAC Champagne-Ardenne, Reims, Frankreich, Centre d'Art Contemporain, Genf, Schweiz; und Bonniers Konsthall, Stockholm, Schweden und Museo d'Arte Contemporanea, Rom, Italien; Garage Centre for Contemporary Culture, Moskau und MACRO, Rom. 2014 wurden Rubys Arbeiten am Taipei Biennial vertreten, am Gwangju Biennial, und am Whitney Biennial. Seine Arbeit war 2016 sowohl im Hammer Museum Los Angeles an der Bienniale MADE IN L.A. vertreten, als auch Thema einer Einzelausstellung im Winterpalais, Belvedere Museum, Wien, Österreich. Das Geffen Contemporary at MOCA wird die kürzlich angekaufte SOFT WORK Installation im April 2017 zeigen.